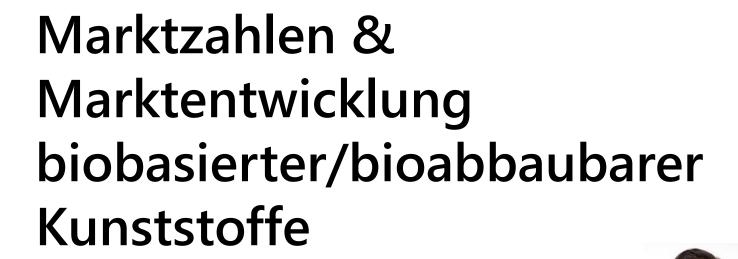
HOCHSCHULE HANNOVER

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES AND ARTS

_

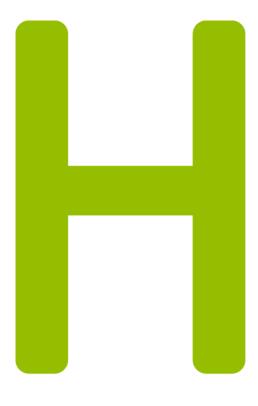
Fakultät II Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik



aus der IfBB-Webinarreihe: "Biowerkstoffe im Fokus!" unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Hans-Josef Endres und Dr. Andrea Siebert-Raths

Christian Schulz, 18.01.2018







1. HINTERGRUND

- 2. METHODIK
- 3. MARKTÜBERLICK
- 4. PREISE UND TRENDS
- 5. AKTUELLE ENTWICKLUNGEN
- 6. ZUSAMMENFASSUNG
- 7. VERANSTALTUNGSHINWEISE UND LINKS

Motivation



- Keine offizielle statistische Erfassung von Daten zum Biokunststoffmarkt
 - ... jährliche Updates nötig (jeweils zur European Bioplastics Conference)
- Bedarf für transparente und nachvollziehbare Daten
 - ... Entwicklung eines methodischen Ansatzes
 - ... geht aus der Zusammenarbeit mit Branchenverband European Bioplastics hervor
- Basis für weitere Argumentationen
 - ... bspw. zur Abschätzung des Landflächenbedarfs und für strategische Überlegungen
- Es handelt sich um ein "atmendes" Zahlenwerk: Anregungen, Kritik und alle weiteren Rückmeldungen werden im Rahmen einer stetigen Verbesserung gern aufgenommen.

Was sind Biokunststoffe?



- Keine neuartige Werkstoffgruppe, sondern Eingruppierung in die Klasse der Kunststoffe
- Einteilung in :
 - Abbaubare petro-basierte Biopolymere
 - Abbaubare (überwiegend) biobasierte Biopolymere
 - Nicht abbaubare, beständige biobasierte Biopolymere

In der Marktbetrachtung erfasste Werkstoffe:

Blendkomponenten: PBAT, PBS, PCL

PLA & PLA-Blends, Stärkeblends, PHA, Celluloseregenerate (CH-Folien), Cellulosederivate (nur abbaubare Typen)

Bio-PET 30, Bio-PE, PTT, Bio-PA, PEF, Bio-PC, Bio-TPE/PUR

- Vorteile von Biokunststoffen:
 - Erneuerbare Rohstoffbasis
 - Rohstofferzeugung für Biokunststoffe erfordert weniger Energie
 - Neuartige Werkstoffeigenschaften in Gebrauch und Verwendung
 - Vielfältige Entsorgungsmöglichkeiten (Stoffliches Recycling, Kompostierung, klimaneutrale energetische Verwertung)



- 1. HINTERGRUND
- 2. METHODIK
- 3. MARKTÜBERLICK
- 4. PREISE UND TRENDS
- 5. AKTUELLE ENTWICKLUNGEN
- 6. ZUSAMMENFASSUNG
- 7. VERANSTALTUNGSHINWEISE UND LINKS

Methodik



Wie funktioniert die Datenerhebung, woher kommen die Zahlen?

- Öffentlich zugängliche Daten und Berichterstattung
- Informationen von Herstellern
- In gezielten Einzelfällen: Interviews

Vorgehensweise und Herausforderungen

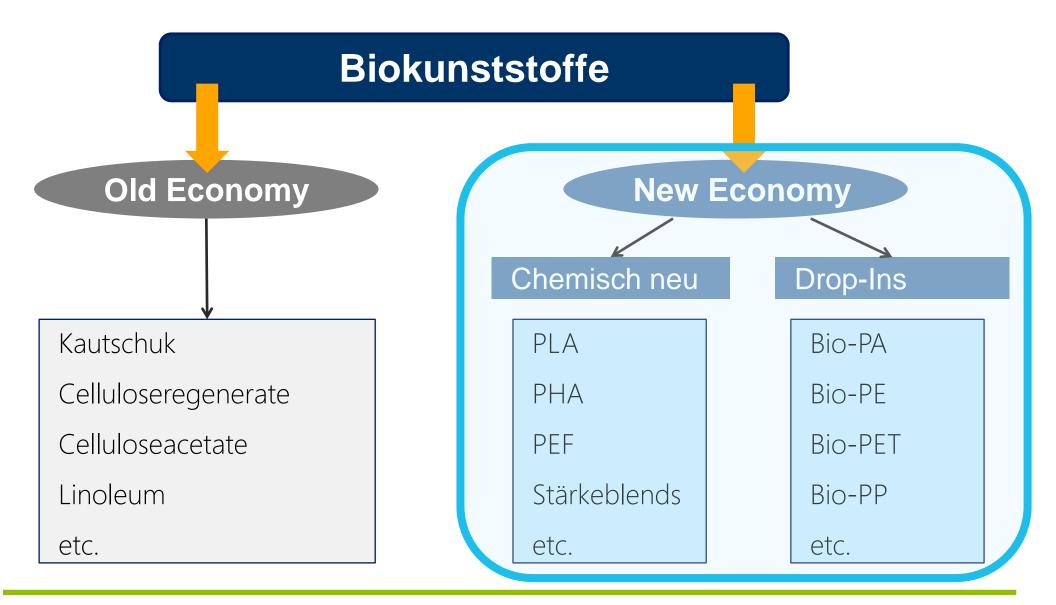
→ Methodikbeschreibung

- Nur Werkstoffe der "New Economy" (bspw. bioabbaubare CA-Folien) bis 2021
- Je nach Zuwachsmenge ggf. zeitliche Bereinigung
- Bereinigung von Doppelzählung (Blendkomponenten, bspw. PBAT, PBS, PCL, ...)
- Anlagenauslastung und Produktionsmenge (Bsp. Bio-PA, Bio-PUR/TPE in großen konv. Produktionsanlagen)
- Marktsegmente (fester Schlüssel über den betrachteten Zeithorizont)

→ Es handelt sich bei allen Auswertungen um Zahlen, die die Produktions<u>kapazitäten</u> darstellen – dies entspricht nicht zwangsläufig den verkauften oder abgerufenen Mengen.





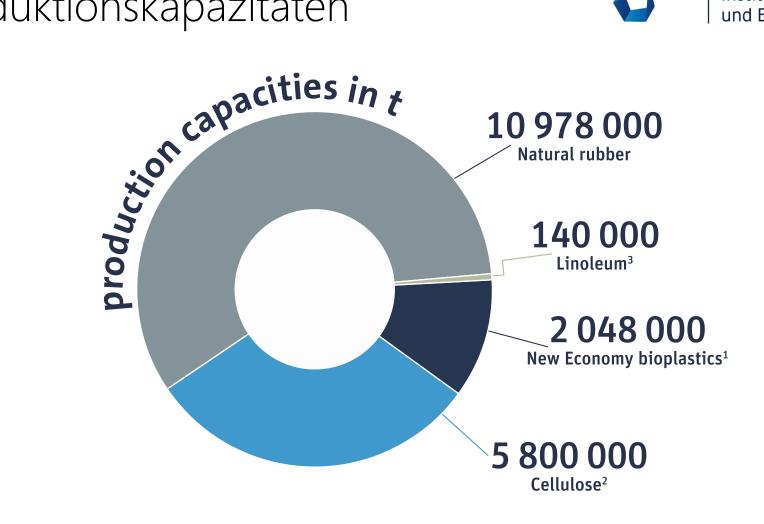




- 1. HINTERGRUND
- 2. METHODIK
- 3. MARKTÜBERLICK
- 4. PREISE UND TRENDS
- 5. AKTUELLE ENTWICKLUNGEN
- 6. ZUSAMMENFASSUNG
- 7. VERANSTALTUNGSHINWEISE UND LINKS

Old vs. New Economy -Produktionskapazitäten





¹ PLA, PHA, PTT, PBAT, Starch blends, DropIns (BioPE, BioPET, BioPA) and other

² Material use excl. paper industry

³ Calculations include linseed oil only

Marktüberblick



Ergebnisse sind frei verfügbar unter :

https://www.ifbb-hannover.de/de/facts-and-statistics.html

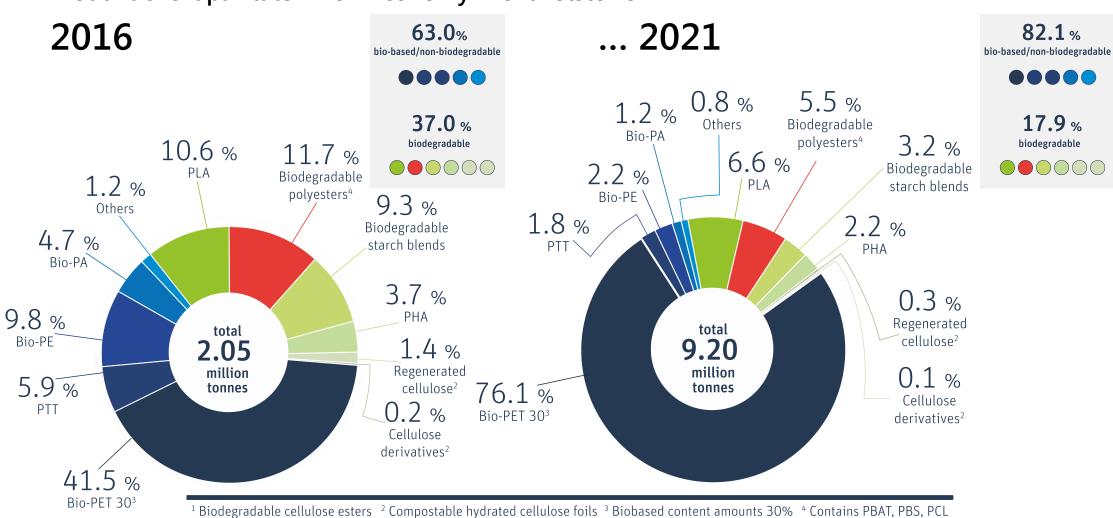
→ Enthält neben Marktdaten Prozessrouten, Rohstoff- und Wasserbedarf ...



Marktüberblick



Produktionskapazitäten New Economy-Biokunststoffe



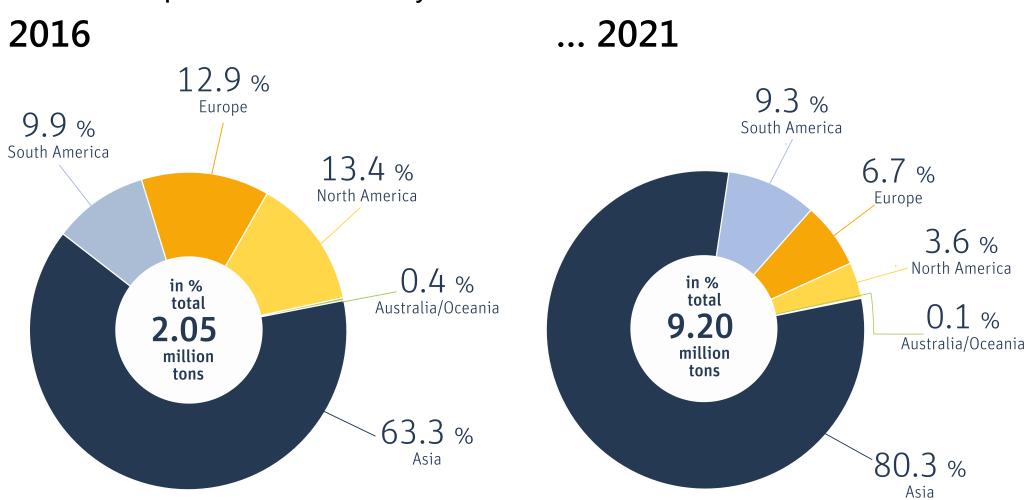


- 1. HINTERGRUND
- 2. METHODIK
- 3. MARKTÜBERLICK
- 4. PREISE UND TRENDS
- 5. AKTUELLE ENTWICKLUNGEN
- 6. ZUSAMMENFASSUNG
- 7. VERANSTALTUNGSHINWEISE UND LINKS

Trends: Geographische Kapazitätenverschiebung



Produktionskapazitäten New Economy-Biokunststoffe

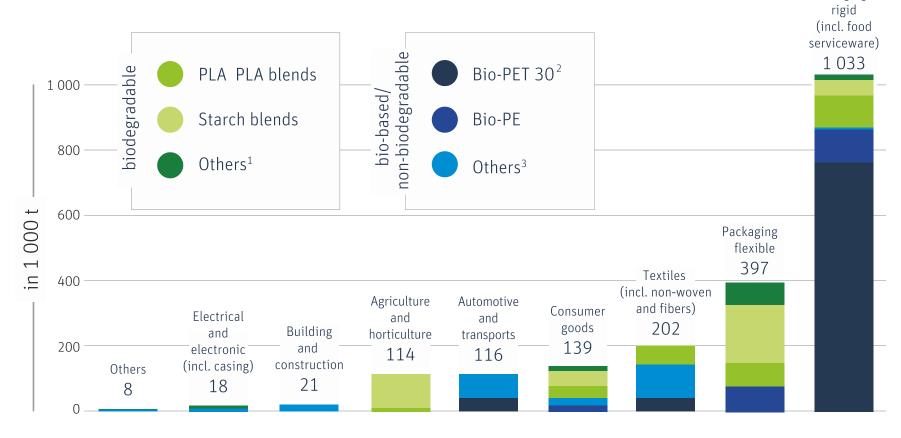


Trends: Marktsegmente



Packaging -





¹ Contains regenerated cellulose and biodegradable cellulose ester

² Biobased content amounts to 30%

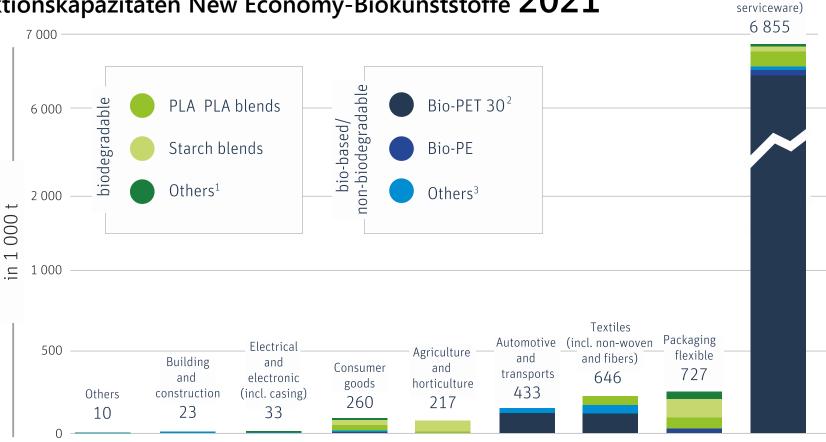
³ Contains durable starch blends, BioPC, BioTPE, BioPUR (except thermosets), BioPA, PTT

Trends: Marktsegmente



Packaging rigid (incl. food





¹ Contains regenerated cellulose and biodegradable cellulose ester

² Biobased content amounts to 30%

³ Contains durable starch blends, BioPC, BioTPE, BioPUR (except thermosets), BioPA, PTT

New Economy – Update Produktionskapazitäten 2016-2021



1.	РНА	75 kt	> 200 kt
2.	PLA	220 kt	> 605 kt
3.	,	ester 240 kt	> 505 kt
4.	Stärkeblends	190 kt	> 295 kt

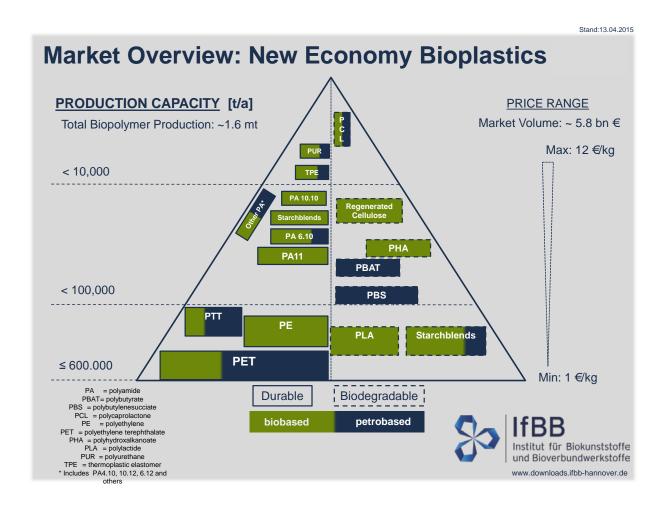
- 5. PTT 120 kt > 165 kt
- 6. Bio-PA 95 kt > 110 kt
- 7. Bio-PET 30 850 kt > 7 MT (eher bis max. 1 MT)**
- 8. Bio-PE 200 kt ~ Identisch



^{**} Abweichungen möglich durch Änderung der Bio-PET-Strategie seitens Coca-Cola.



Preise und Trends





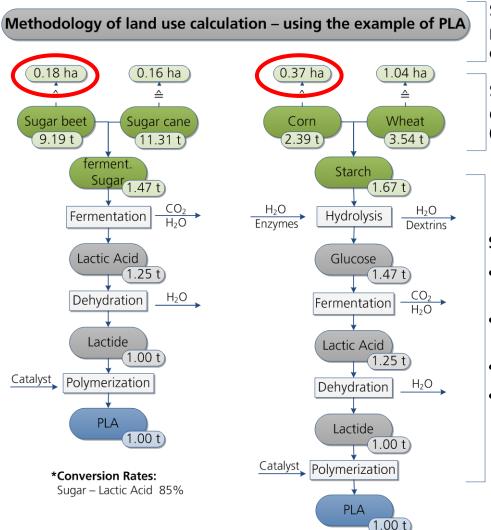
Rohstoffe für Biokunststoffe

Feedstock	Crop	Raw material	Global mean yield * (Crop)	Average content of raw material	Resulting amount (raw material)
Calculations		>			
Sugar cane	Sugar cane (without cane tops)	fermt. Sugar	72.7 t/ha	13 %	9.46 t sugar/ha
Sugar beet	Beet (without leaves)	fermt. Sugar	57.8 t/ha	16 %	9.24 t sugar/ha
Corn	Maize kernel	Starch	6.7 t/ha	70 %	4.69 t starch/ha
Potatoes	Potato tuber	Starch	22.2 t/ha	18 %	4.0 t starch/ha
Wheat	Wheat grains	Starch	3.74 t/ha	46 %	1.72 t starch/ha
Wood	Standing timber, residual wood	Cellulose	1.64 t atro/ha	40 %	0.66 t cellulose/ ha
Castor oil plant	Castor bean (seeds)	Castor oil	1.28 t seeds/ha (given one harvest per year)	40 %	0.51 t oil/ha (given one

^{*} Global mean yield over the last 10 years, weighted by respective production amount (based on FAOSTAT 2005 2014).







Step 3

Multiplication of production capacities by output data of the corresponding process routes (,bottom-up approach')

Step 2

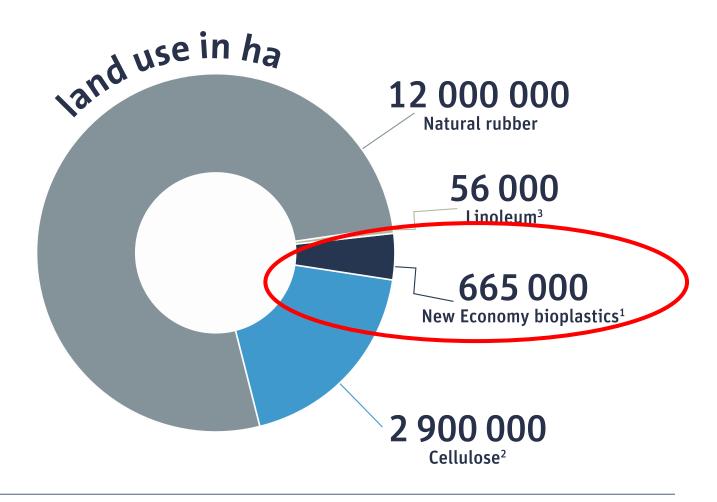
Calculation of land use data on basis of yield data from FAO statistics (global average over the past 10 years)

Step 1

- Plotting the manufacturing steps involved from the raw material to the finished product, including input-output streams
- Calculating the mass flow by a molar method based on the chemical process
- Incorporation of known factors and conversion rates
- Agreeing upon the routes so established with polymer manufacturers and industry as far as possible

Old vs. New Economy – Landflächenbedarf 2016





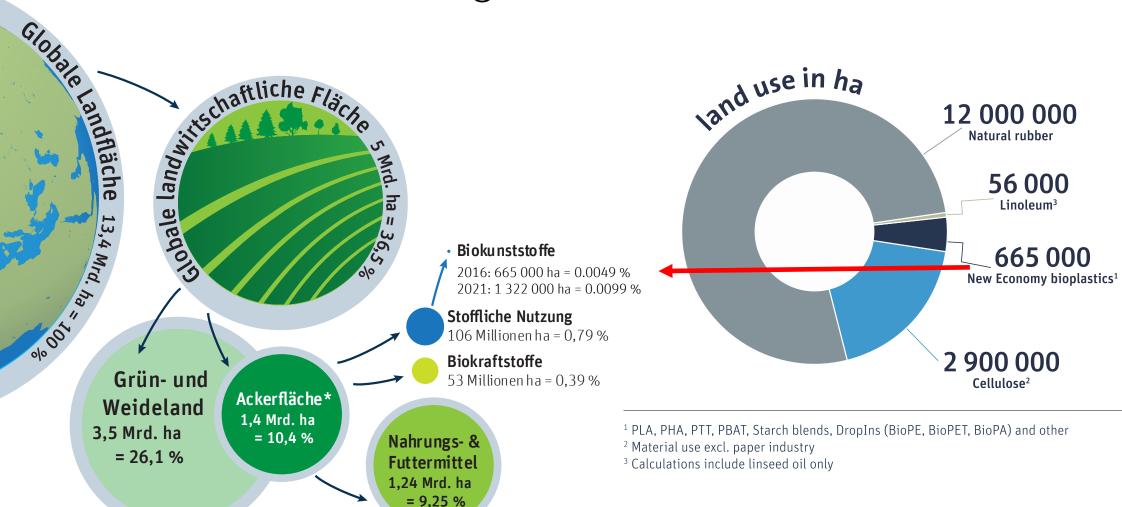
¹ PLA, PHA, PTT, PBAT, Starch blends, DropIns (BioPE, BioPET, BioPA) and other

² Material use excl. paper industry

³ Calculations include linseed oil only

Globale Flächennutzung





^{*} Beinhaltet Flächen für Dauerkulturen sowie ca. 1 % Bræhland . Rächen au sWechselanbau und Brandrodung sind hierin nicht enthalten.

© IfBB – Biopolymers, facts and statistics 2017, ISSN 2510-3431

Grafiken: IfBB

Quellen: FAO, IfBB 2013 - 2017

Wo beginnt Verantwortung?



VERSCHWENDUNG

Deutsche werfen Berge von Essen weg

3,5 Millionen Tonnen Lebensmittel werfen Privathaushalte jedes Jahr weg. Das teilte die Bundesregierung auf eine Anfrage der Grünen mit. Weitere 1,7 Mio. Tonnen entsorge die Landwirtschaft, obwohl es vermeidbar wäre, und noch einmal 1,5 Mio. Tonnen die Produktionsbranche. Die Grünen warfen der Regierung Untätigkeit vor. Gerade Kantinen standen im Fokus: Fallstudien an elf Ganztagsschulen ergaben, dass rund ein Viertel der produzierten Essensmenge entsorgt wird.

Welt am Sonntag, 11.06.2017

Bei geringerer Verschwendung würden Flächen allein in Deutschland für bis zu rund 7 Mio. t Biokunststoffe frei.

→ Webinar "Landflächenbedarf", 15.06.2017



Quelle: Heinrich-Böll-Stiftung, BUND und Le Monde Diplomatique



- 1. HINTERGRUND
- 2. METHODIK
- 3. MARKTÜBERLICK
- 4. PREISE UND TRENDS
- 5. AKTUELLE ENTWICKLUNGEN
- 6. ZUSAMMENFASSUNG
- 7. VERANSTALTUNGSHINWEISE UND LINKS

Aktuelle Entwicklungen



- Zur Einordnung: Bislang hat die Menschheit rund 8,3 Mrd. Tonnen Kunststoffe produziert.
- Europaweit fallen jährlich knapp 26 Mio. t Kunststoffabfälle an:
 - 30 % >>>> Recycling
 - 70 % >>>> Export, Deponierung, energetische Verwertung und Littering Deutschland: 1,5 Mio. t Kunststoffabfall pro Jahr nach China
- EU-Abfallrichtlinie + Plastikstrategie 2030 der EU-Kommission
 - EU-weite Verpackungs-Recyclingraten bis 2025: 65 % und bis 2030: 70 %
 - Gesamtes Verpackungsmaterial soll bis 2030 recycelbar sein.
 - Förderung biologisch abbaubarer Ersatzprodukte mithilfe von EU-Programmen
 - Einrichtung von Abfallsammelstellen für Schiffe in Häfen (Vermeidung der Entsorgung auf See)
 - Kampf gegen Mikroplastik-Partikel bspw. in Kosmetikpräparaten und gegen oxoabbaubare Kunststoffe
 - Verpackungsgesetz ab 01.01.2019 (ersetzt bisherige Verpackungsverordnung)



- 1. HINTERGRUND
- 2. METHODIK
- 3. MARKTÜBERLICK
- 4. PREISE UND TRENDS
- 5. AKTUELLE ENTWICKLUNGEN
- 6. ZUSAMMENFASSUNG
- 7. VERANSTALTUNGSHINWEISE UND LINKS

Zusammenfassung



Mittleres Wachstum von mehr als 350 %, größtenteils in Asien (> 80 % bis 2021)*:

2,0 Mio. Tonnen

 \rightarrow

9,2 Mio. Tonnen

Treiber: Biobasiert, nicht bioabbaubar (Bio-PE, Bio-PET 30 etc.)*:

63 % (2016)

 \rightarrow

82 % (2021)

- Langzeitanwendungen im Fokus * ... ansonsten gleichauf
- Bioabbaubaure (PLA, PHA, Stärke-Blends etc.) wachsen stetig:

0,7 Mio. t. (2016) → 1,6 Mio. t. (2021)

Verpackungen weiterhin wichtigste Biokunststoffanwendung:

70 % (2016)

~ 83 % (2021)*

Flächenbedarf verdoppelt sich, ist aber insgesamt gering:

0,67 mio. ha (2016)→ 1,32 mio. ha (2021)*

... 0,1% der globalen Ackerfläche

^{*} Abweichungen möglich durch Änderung der Bio-PET-Strategie seitens Coca-Cola.



- 1. HINTERGRUND
- 2. METHODIK
- 3. MARKTÜBERLICK
- 4. PREISE UND TRENDS
- 5. AKTUELLE ENTWICKLUNGEN
- 6. ZUSAMMENFASSUNG
- 7. VERANSTALTUNGSHINWEISE UND LINKS

Veranstaltungshinweise



16 Februar 2018

22. Technologietag Konstruktionsbüro Hein GmbH für Produktentwicklung, Formenbau und Produktion

Anmeldung unter: http://kb-hein.de



15 März 2018

Webinar zur Nachhaltigkeitsabschätzung von Biokunststoffen:

"Bioplastics LCA-Tool" –

Vereinfachte Ökobilanzierung von Biokunststoffen mittels Baukastensystem

in Zusammenarbeit mit Fa. Thinkstep AG







Weiterführende Links



ullet IfBB – Institut für Biokunststoffe und Bioverbundwerkstoffe ullet Link

Veranstaltungskalender→ <u>Link</u>

− Häufig gestellte Fragen zu Biokunststoffen (FAQ)
→ <u>Link</u>

Biopolymers - Facts & statistics 2017
→ <u>Link</u>

Forschungsprojekte des IfBB
→ Link

 Bisherige Webinar-Aufzeichnungen (kostenfrei abrufbar)

 \rightarrow Link

Newsletter des IfBB bestellen

→ <u>Link</u>